



Drucksache 018/2023

Verfasser:

Telefon:

Aktenzeichen:

Datum: 30.01.2023

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Ausschuss Planen - Technik - Bauen	öffentlich	15.02.2023	Beschlussfassung

Temporärer Kindergarten Schnallenäcker III

- Vergabe der Architektenleistungen

Leistungsangebot temporärer Kindergarten

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe der Architektenleistungen und Überwachung an das Architekturbüro Gerne Architekten GmbH aus 71272 Renningen wird zugestimmt.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Mit dem Baugebiet Schnallenäcker III der Bau einer Kindertagesstätte beschlossen. Hierfür laufen bereits die Vergabeverfahren zur Suche von Büros für Projektsteuerung, Architektur und Tragwerksleistungen.

Die Zeit bis das Gebäude entworfen, genehmigt, geplant, ausgeschrieben und gebaut ist, muss mit einem Provisorium überbrückt werden. Benötigt werden die Kindergartenplätze für die künftigen Kinder im Baugebiet Schnallenäcker III, welches voraussichtlich im ersten Halbjahr 2023 für die Bebauung freigegeben werden kann, ebenfalls aber auch für den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen in der Gesamtstadt.

Vorgesehen ist der Bau einer temporären 3-gruppigen Kindertageseinrichtung in Containerbauweise.

Die Standzeit der temporären Kindertagesstätte ist für 3-4 Jahre angedacht. Während der Bauzeit der dauerhaften/endgültigen Kindertagesstätte werden hier Kindergartenkinder eine Heimat ohne Qualitätseinbußen finden.

Erfahrungsgemäß ist ab einer Nutzungsdauer von ca. zwei Jahren der Kauf von Containersystemen gegenüber der Anmietung wirtschaftlicher. Hinzu kommt, dass die Container nach der Nutzung im Neubaugebiet Schnallenäcker III weitere Verwendung an anderen Stellen im Stadtgebiet finden sollen.

Es ist vorgesehen durch eine funktionale Ausschreibung auf Basis eines Vorentwurfs einen Hersteller von Containermodulen für Kindergärten zu finden, der mit seiner Systembauweise den Vorentwurf weiter plant, die Genehmigung erwirkt und einen qualitätsvollen Kindergartenbau errichtet.

Architektenleistungen hierfür sind das Erstellen des Vorentwurfes (LP 1 und 2), die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und die Begleitung des Planungs-, Ausschreibungs- und Umsetzungsprozesses.

Zusätzlich sind durch den Architekten die Anbindungen an die Bauteile der Außenanlage (z.B Eingang, Stellplätze PKW und Fahrräder, Ver- und Entsorgung, Terrassen, Spielgeräte in den Leistungsphasen 1-9 mitzuplanen.

Zur Planung, Ausschreibung und Überwachung der Errichtung des temporären Kindergartens wurden verschiedene Architekturbüros angefragt. Das Architekturbüro Gerne Architekten GmbH aus Renningen steht für die Umsetzung des Projekts zur Verfügung und hat vorliegendes Vertragsangebot (s. Anlage) vorgelegt.

Dieses Angebot wurde geprüft und entspricht den marktüblichen Gepflogenheiten, auch im Hinblick auf die Sonderbauweise und den dadurch veränderten Abläufen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt sind im Teilhaushalt THH 04 unter dem Produkt 36.50.0101 unter der Maßnahme 3022 Kindergarten Schnallenäcker III Kosten für das Provisorium von geschätzten 2.300.000. € enthalten.

Hierbei fallen auf die einzelnen Kostengruppen nach dem Baukostenindex folgende Summen:

KGR 100	Grundstück	-	-
KGR 200	Herrichten und Erschließen	4,1 %	65.550,00 €
KGR 300	Baukonstruktion	79,4 %	1.267.000,00 €
KGR 400	technische Anlagen	20,7 %	330.510,00 €
KGR 500	Außenanlagen	13,3 %	212.290,00 €
KGR 600	Ausstattung	3,8 %	60.720,00 €
KGR 700	Baunebenkosten	22,8 %	364.090,00 €
			2.300.160,00 €

Die geschätzten Bausummen für das Aufstellen der Gebäudebauteile bilden die Summe der Kostengruppe 300 und 400, zur Berechnung der Honorare für die Betreuung der Außenanlage wird die Summe der Kostengruppe 500 zugrunde gelegt.

Die Honorare der Ingenieure sind Teil der Kostengruppe 700

Auf Grundlage der Kostenschätzung stünden somit für Honorare 364.000 € zur Verfügung.

Aufgrund des vorliegenden Vertragsangebots entfallen auf:

die Vorplanung	21.732,83 €,
die Ausschreibung und Überwachung der Baumaßnahme	79.890,50 €
sowie auf die Leistungen der Freianlagen	<u>43.629,80 €.</u>

Die Gesamt-Honorarsumme beträgt hierfür brutto **145.253,13 €.**

Die Summen beziehen sich auf die Kostenschätzung, verändern sich also je nach der Höhe der Vergabe der Bauleistungen.

Zusätzliche Ingenieursleistungen fallen unter anderem noch für Baugrunduntersuchung, Brandschutzüberwachung oder für andere Gutachten an, die Honorare liegen aber im geschätzten Rahmen

Gez.
Hartmut Marx
Stadtbaumeister